

# TRAFO

## Pressemitteilung

Berlin/Seesen, 10. Oktober 2020

### Ein Begegnungsort im Zentrum der Stadt – TRAFO-Projekt Jacobson-Haus in Seesen feiert Abschluss

Im Rahmen des bundesweiten Programms TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel der Kulturstiftung des Bundes entwickelte sich das Jacobson-Haus im südniedersächsischen Seesen während der vergangenen vier Jahre zu einem Kultur- und Begegnungsort für seine Stadt und die Region. Mitte nächsten Jahres endet das TRAFO-Projekt. Im Rahmen der diesjährigen Jacobson-Tage berichtete das TRAFO-Team des Jacobson-Hauses von seinen Erfahrungen aus vier Jahren Projektarbeit und besprach gemeinsam mit den Nutzerinnen des Jacobson-Hauses sowie interessierten Bürgern die weiteren Planungen für das Haus. Thema war unter anderem der abschließende Umbau des ersten Obergeschosses und damit der Bibliothek und des Kulturbüros. Hier soll eine Open Library mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen. Neben den Mitgliedern des Kreativ-Stammtisches, den am Programm des Jacobson-Hauses beteiligten Kunst- und Kulturakteuren und Vereinen nahmen Samo Darian, Programmleiter TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, und Eric Homann, Bürgermeister der Stadt Seesen, an den Gesprächen teil.

Seit 2016 arbeitet das Jacobson-Haus an seiner baulichen und inhaltlichen Neugestaltung zu einem Ort der Begegnung und des Miteinanders für die Bürgerinnen, Künstler, Kulturakteure und Vereine der Region. Den ersten Schritt auf diesem Weg machte die Stadtverwaltung. Mit der Einrichtung eines eigenen Büros räumte sie der Kultur eine größere Bedeutung ein und brachte die Bereiche Kultur, Jugend und Wirtschaftsförderung als einen Fachbereich im Jacobson-Haus zusammen. Das Kulturbüro der Stadt Seesen, die Jugendarbeit und die Stadtbücherei arbeiten seitdem unter einem Dach, Hand in Hand. Eine Lenkungsgruppe, bestehend unter

Pressekontakt:  
Toska Grabowski  
Leiterin Kommunikation

TRAFO – Modelle für  
Kultur im Wandel

Projekteure bakv gUG  
Prinzessinnenstraße 1  
10969 Berlin

T 030 / 60 98 86 052  
F 030 / 22 18 53 72  
info@trafo-programm.de  
www.trafo-programm.de

Büro Leipzig:  
c/o Tapetenwerk  
Lützner Straße 91  
04177 Leipzig

Eine Initiative der

**KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES**

anderem aus den Vorsitzenden aller Fraktionen des Stadtrates, begleitet die Entwicklungen des Hauses. Die Transformation und das Programm des Jacobson-Hauses gestaltet das Kulturbüro gemeinsam mit den aktuellen und zukünftigen Nutzerinnen des Hauses. Für die Entwicklung von Projekten gibt es einen regelmäßigen Kreativstammtisch. Kooperationen, die neue Formen der kulturellen Produktion erproben und unterschiedliche Zielgruppen zusammenführen, werden von der Stadt finanziell unterstützt. Das Kulturbüro berät Kulturakteure in Seesen und der Region.

Einen umfassenden Einblick in das TRAFO-Projekt Jacobson-Haus Seesen gibt das [TRAFO-Dossier](#).

#### **TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel**

Das Programm TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, unterstützt ländliche Regionen und kleinere Städte dabei, ihre Kulturinstitutionen für neue Aufgaben, Inhalte und Kooperationen zu öffnen und damit das Kulturangebot der Region weiterzuentwickeln. TRAFO trägt dazu bei, die Bedeutung der Kultur in der öffentlichen Wahrnehmung und die kulturpolitischen Strukturen in den Kommunen und Landkreisen dauerhaft zu stärken.

Süd-niedersachsen ist eine von vier Modellregionen deutschlandweit, die in der ersten Förderperiode an dem Programm beteiligt waren. Von 2019 bis 2024 erhalten weitere sieben Regionen eine Förderung.

Die Kulturstiftung des Bundes stellt für das Programm insgesamt Mittel in Höhe von 26,6 Mio. Euro bereit.

[www.trafo-programm.de](http://www.trafo-programm.de)